

Betrifft

Vorlage der Landesregierung betreffend Änderung der Dienstpragmatik der Landesbeamten 1972 (3.DPL-Novelle 1990)

B e r i c h t
d e s
V e r f a s s u n g s a u s s c h u s s e s

Der Verfassungsausschuß hat in seiner Sitzung am 28. Juni 1990 über die Vorlage der Landesregierung, betreffend Änderung der Dienstpragmatik der Landesbeamten 1972 (3.DPL-Novelle 1990), beraten und folgenden Beschluß gefaßt:

Der der Vorlage der Landesregierung angeschlossene Gesetzesentwurf wird laut beiliegendem Antrag des Abgeordneten Böhm und dem Antrag der Abgeordneten Böhm und Sivec geändert und in der geänderten Fassung angenommen.

B e g r ü n d u n g

1. Zum Antrag des Abgeordneten Böhm:

Die Änderung bewirkt, daß den Beamten für die angeführten Fälle nicht nur eine Halbbeschäftigung, sondern jedes darüber hinausgehende Beschäftigungsausmaß ermöglicht wird.

2. Zum Antrag der Abgeordneten Böhm und Sivec:

Die Änderung der Gehaltsansätze der Verwendungsgruppe K_{LK} ab der Gehaltsstufe 15 bewirkt eine Angleichung an die Bezüge der Wiener Kindergärtnerinnen. Damit soll verhindert werden, daß NÖ Kindergärtnerinnen in ein Dienstverhältnis zur Gemeinde Wien aus dem Grunde eines zu niedrigen Gehaltes wechseln.

K l u p p e r
Berichterstatter

W a g n e r
Obmann